Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Beiheft zum Bündner Monatsblatt**

Band (Jahr): **8 (1998)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung 9

I. **Einleitung: Gegenstand, Interesse, Forschungslage** 11
I.1. Gegenstand, Interesse 11
I.2. Forschungslage 14

II. **Stichworte aus der sprach- und literaturwissenschaftlichen Diskussion** 19
II.1. Sprachwissenschaftliche Stichworte 19
II.1.1. Kontaktlinguistisches 20
II.1.2. Konnotation 22
II.1.3. Expressivität 25
II.1.4. Metasprache 29
II.2. Literaturwissenschaftliche Stichworte 32
II.2.1. Pastiche: Mimesis und Fiktion 32
II.2.2. Karikatur: Komik und Satire 35
II.2.3. Kunstsprache: Phantasie und Groteske 38

III. **Der sprachliche und literarische Hintergrund** 43
III.1. Romanisch als rezessive Kleinsprache 43
III.1.1. Labiler Bilinguismus, Diglossie, «Mischsprache» 43
III.1.2. Minderheitssprache: Sprachbedrohung und Sprachpflege 47
III.1.3. Polemik gegen Sprachmischung, Warnungen vor Sprachwechsel 52
III.2. Literatur und Sprachpflege: Überschneidungen und Divergenzen 60
III.2.1. Sprachkontakt und Sprachwechsel im traditionellen «Sprachgedicht» 61

III.2.2. Reine Sprache, reine Dichtung? Literatur zwischen sprachpflegerischem und ästhetischem Anspruch 69

IV. Formen und Funktionen von Mehrsprachigkeit in einzelnen Texten 77

IV.1. Sprachkontakt als Bedrohung: ein Dauerthema 77

IV.1.1. P. Baseli Carigiet, *Il Romontsch tudestgau* (1848) 78

IV.1.2. Jon Nuotclà, *Üna malatia rantaivla* (1982) 82

IV.2. Komplexe Funktionen von Mehrsprachigkeit in zeitgenössischen «Regionalromanen» 88

IV.2.1. Sprachmimesis und Ideendiskurs in Jon Nuotclàs *Il tunnel* (1991) 88

IV.2.2. Formen der Expressivität in Leo Tuors *Giacumbert Nau* (1988) 111

IV.3. Verschiedensprachige Personenrede im literarischen Dialog 121

IV.3.1. Der asymmetrische Dialog in Cla Bierts *La runa* (1956) 121

IV.3.2. Komik des dialogischen Scheiterns: Victor Stupan, *Eulalia* (1982) 131

IV.4. Funktionen der Mehrsprachigkeit in poetischen Texten 140

IV.4.1. Poetik der Varietät. Mehrsprachigkeit in den Reimen von Chasper Po 141

IV.4.2. Spielerische und satirische Funktionen von Mehrsprachigkeit in der Dichtung Armon Plantas 157

IV.4.3. Expressivität und parodistischer Kontrast: U. G. G. Derungs *Sogn Placi* (1988) 169

IV.5. Satiren gegen die «romanische Bewegung» 176

IV.5.1. Reto Caratsch, *La Renaschentscha dals Patagons* (1949). Pastiche und Karikatur, Purismus und Antipurismus 176

IV.5.2. Theo Candinas, *Il marcadont da stratscha* (1988) 198

IV.6. Nach dem Sprachwechsel: Sprachutopie und satirische Verzerrung 203

IV.6.1. Die Sprache des Fremdgewordenen: I. A. Tschen, *Charta da Samignun* 203

IV.6.2. Mimesis romanischer Substratwirkung: Cla Biert, *L'an 2071* (1981) 211
IV.6.3. Verzerrung und Umpolung Paulin Nuotclà, *Das tragliun* (1984) 216
IV.7. Karnevaleske Misch- und Pseudosprache 225
IV.7.1. «Abraham a Santa Claras» Sprachkarneval 225
IV.7.2. Franz Hohler, *Il malur da la fuorcla* (1987) 232

V. Fremdelemente und Kontext: Markierung, Kommentierung, Übersetzung 241
V.1. Markierungen 241
V.1.1. Anführungszeichen 241
V.1.2. Kontraste im Mikro- und Makrokontext 249
V.2. Kommentierungen 253
V.2.1. Kommentierende Kode- und Diskurszuweisung 254
V.2.2. Moderierung und ironische Selbstkorrektur 260
V.3. Die Übersetzung als Markierung und Kommentierung 264
V.3.1. Übersetzung als synonymische Glosse 264
V.3.2. Literarisierte, puristische Übersetzungslisten 273
V.3.3. Vorführung und Kommentierung von Nicht-Übersetzbarkeit 280
V.3.4. Übersetzungsspiel und zwischensprachliche (Quasi-)Homophonie 286
V.3.5. Reflektierte Lehnübersetzungen 291
V.3.6. Funktionen parodistischer Lehnübersetzung 296

VI. Formen, Funktionen, Inhalte: Versuch einer Systematik 301
VI.1. Ideologische Abwehr und stilistische Faszination 301
VI.2. Stereotype Verfahren, Funktionen und Gattungen 309
VI.3. Literaturtypologische Fragen 319

VII. Ausblick 325

VIII. Anmerkungen 327

IX. Namensregister 409

X. Sachregister 417

XI. Literatur 421